

**Ein Korb voll Frühling: sonnig leuchtende Korbtaschen**

Die Produzenten von „Wüstensand“ in Marokko haben diese farbenfrohen Modelle in Handarbeit gewebt (es handelt sich tatsächlich um eine Webtechnik). Diese langlebigen und praktischen Korbtaschen sind genau die richtigen Begleiter bei allen Einkäufen und in der Freizeit!

Das Seegras für die Korbtaschen kommt aus Massa, südöstlich von Marrakesch. Es wird von den dortigen Bewohnern angepflanzt und geerntet. Und das auf nachhaltige Weise: Zwei Monaten nach dem Ernten ist das Seegras wieder nachgewachsen. Würde es nicht geschnitten, würden die Grasbüschel von selbst vertrocknen.

Ein Mitglied der Produzentengruppe fährt regelmäßig dorthin und kauft das Seegras in Bündeln. Es wird in Orange, Gelb und Violett gefärbt und anschließend auf einer Art Webstuhl verwebt.



Seegras gewebt, ungefärbt

Ist die richtige Länge erreicht, wird das gewebte Seegras von der Webvorrichtung abgeschnitten, zum bauchigen Teil der Korbtasche zusammengebogen, und die losen Enden werden durchgezogen und befestigt – das ergibt die nahtlose Form! Ein anderes gewebtes Seegrasstück wird passgenau als Boden eingesetzt und ringsherum angenäht.

Die Ledergriffe und -flicken werden von einer anderen Produzentengruppe von 25-30 Frauen gefertigt und später an die Korbtaschen angenäht. So entstehen in mehreren Arbeitsschritten diese wunderschönen Korbtaschen!

Wüstensand wurde 2002 von dem sozial engagierten Marokkaner Mohamed El Bouzayaty gegründet. Die Produzentengruppe, die unsere Korbtaschen webt, hat ihren Sitz ca. 35 km von Essaouira entfernt. Über 40 Familien arbeiten in dieser Gruppe für Wüstensand. Einige betreiben außerdem noch Landwirtschaft, aber diese ist immer unrentabler geworden und versorgt die Familien nicht mehr mit dem benötigten Einkommen.

